Prüfungsergebnisse Begleithundearbeit

Begleithundeprüfung BHP G der Sektion Rems-Murr 16.07.2022

Prüfungsart:	BHPG
Datum:	16.07.2022
Ort:	Waiblingen
Prüfungsleiterin:	Anja Schlegel
Richterin:	Steffi Smyrek

gemeldet:	9	erschienen:	7
geprüft:	7	bestanden:	7

Paula vom Moselkrampen 20T0759K
WT 20.09.2020
B.: Klara und Alexander Abt
F.: Klara Abt
BHP-G, 200 Punkte, 1. Preis Tagessiegerin

Nudel vom River Diner 20T2220R
WT 18.09.2020
B.: Matthias Trinkl
F.: Fanni Trinkl
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Ida vom Römerkastel 21K0031L
WT 14.03.2021
B.: Werner Tausch
F.: Annemarie Tausch
BHP-G, 188 Punkte, 1. Preis

Paul 281219
WT 28.12.2019
B.: Celine Fuchs
F.: Jürgen Fuchs
BHP-G, 183 Punkte, 1. Preis

Orse Battermania vom Klötzle Blei 20T1607R
WT 15.07.2020
B.: Thomas Lassak
F.: Thomas Lassak
BHP-G, 210 Punkte, 2. Preis

Tammy vom Frischlingshof FCI 20K0372R
WT 21.11.2020
B.: Sonja und Michael Pahlke
F.: Sonja Pahlke
BHP-1, 106 Punkte, 2. Preis
BHP-2, 30 Punkte, 3. Preis

Mira 20319
WT 20.03.2019
B.: Gabriele Thudium
F.: Thomas Thudium
BHP-1, 91 Punkte, 2. Preis

Und dann war er tatsächlich da, der 16. Juli 2022 auf den wir uns alle so lange vorbereitet hatten. Angenehme Morgenkühle und ein strahlenblauer Himmel versprachen einen tollen Tag und selbst die zunächst angekündigte Rekordhitze sollte uns heute gnädigerweise noch verschonen. Unter diesen guten Vorzeichen trudelten wir zu ungewohnt früher Stunde am Hundeplatz des Schäferhundevereins Waiblingen ein. Dort war unsere Trainerin und heutige Prüfungsleiterin Anja schon fleißig mit den Vorbereitungen für den Tag beschäftigt - leider hier coronabedingt ganz ohne die geplante Unterstützung.
Nachdem zuerst unsere Hunde bei einer kurzen Schnüffel- und Spielerunde etwas Dampf abgelassen hatten, durften wir uns dann bei einem gemeinsamen Frühstück für den Tag stärken. Trotz einer gewissen Prüfungsnervosität machte sich auch Vorfreude breit, um all das, was wir so lange und fleißig geübt hatten nun unter Beweis stellen zu können. Mit der Ankunft unserer Richterin für Frau Steffi Smyrek, war unsere Prüfungsmannschaft dann komplett und wir konnten den Prüfungstag offiziell beginnen.
Den formalen Prüfungsteil mit Impfpasscheck, Chipauslesen und Startnummern ziehen bestanden wir dann zum Glück alle. Damit war auch sichergestellt, dass jeder von uns den richtigen Hund dabei hat und unsere bunte Truppe aus fünf Dackeldamen, einer Nichtdackeldame und einem Dackelherrn war startklar für den Platzteil. Einer nach dem anderen absolvierten wir souverän Klatschkreis, Parcours, Ablegen und Schicken. Auch wenn wir uns dabei nicht ganz so selbstsicher zeigten wie bei unseren Trainings – die erste Hürde war geschafft.
Nach einer kurzen Stärkung für Mensch und Hund verteilten wir uns auf unsere Fahrzeuge und es ging ab in die reale Welt zu "unserem" Kreisverkehr. Unter den neugierigen Blicken der Passanten marschierten wir alle mit unseren Hunden gekonnt und entspannt einmal im Kreis und unsere Prüflinge ließen sich dabei trotz intensivster Bemühungen unserer Helfer nicht aus der Ruhe bringen. Auch diesen Teil absolvierten alle mit Bravour und wir schritten zum nächsten Teil: dem Warten vor dem Supermarkt. Neben unseren Helfern, die sich als Jogger, Radfahrer und Hundeführer wieder kräftig ins Zeug legten, sorgten zusätzlich noch Postfahrräder, Roller, spielende Kinder, Laubbläser und Supermarktkunden für gehörig Ablenkung. Bis auf einmal, wo ein vorbeikommender großer schwarzer Hund für Trubel sorgte, gaben sich auch hier unsere Vierbeiner ganz entspannt.

Den ersten Praxistest damit geschafft, ging es wieder in die Autos und weiter zu unseren Suchwiesen für die Führersuche. Hier starteten wir gleich mit einem Schreckmoment: eine Dackeldame geriet in einen Elektrozaun. Noch etwas geschockt und bei mittlerweile doch recht heißen Temperaturen rotteten wir uns in den wenigen Schattenplätzchen zusammen. Während unsere tollen Helfer motiviert eine Fährte nach der anderen traten, harrten wir mehr oder weniger geduldig der Dinge. Auch wenn uns die Führerspur diesmal allen sehr weit vorkam und Feldarbeiten zusätzlich für Ablenkung sorgten, suchten und fanden uns (fast) alle unsere Hunde. Nur eine Hundedame überlegte es sich leider kurz vor dem Ziel noch einmal anders...

Froh auch diesen Part gut hinter uns gebracht zu haben, fehlte nur noch der Wassertest. An unserem Teichlein angekommen, waren einige unserer Vierbeiner kaum noch zu bremsen um sich endlich die verdiente Abkühlung zu holen. Insgeheim fast ein bisschen neidisch auf unsere Hunde, absolvierten wir tapfer noch den letzten Prüfungsteil und machten uns auf den Weg zurück zum Hundeplatz.

Hier hatten die Helfer des Schäferhundevereins mittlerweile schattige Sitzplätze für uns aufgebaut, die wir dankbar annahmen, während die Ergebnisse der Prüfung ausgewertet wurden. Im Unterschied zu unseren Hunden, die immer noch Energie zum Spielen fanden, waren wir nun doch schon etwas abgeschlagen. Als schließlich unsere Richterin offiziell das Ergebnis des Prüfungstages verkündete, Urkunden vergeben und Sieger geehrt waren, war die Freude groß, dass alle von uns die Prüfung bestanden hatten. Die Erleichterung war merklich zu spüren und wir ließen den Tag noch gemütlich zusammen bei gutem Essen ausklingen und Revue passieren.

Es bleibt noch einmal ein großes Danke an unsere Trainerin und Prüfungsleiterin Anja für die tollen Trainings zu richten, an Steffi Smyrek die uns ruhig und motivierend durch den Prüfungstag geführt hat, an den Schäferhundeverein Waiblingen für die Gastfreundschaft und Bewirtung und unsere Helfer Gitte, Ina und Lilli am Prüfungstag. Es war ein toller Tag!

Bericht: Klara Abt

Bilder: Teilnehmer

So sehen Sieger aus